

#### KONTAKT

Tel. +49.30.450 57 00 17  
Fax. +49.30.450 57 09 50  
www.laborberlin.com

Labor Berlin · Augustenburger Platz 1 · 13353 Berlin

An die  
Kliniken und Ambulanzen  
CBF - CCM - CVK

#### TEL.-DURCHWAHL

#### E-MAIL

#### DATUM

19.01.2011

#### GESCHÄFTSFÜHRER

Florian Kainzinger  
Dr. Christian Friesse

#### LABORATORIUMSMEDIZIN

Prof. Dr. Rudolf Tauber  
MIKROBIOLOGIE  
Prof. Dr. Dr. Ulf B. Göbel  
VIROLOGIE  
Prof. Dr. Detlev Krüger  
HUMANGENETIK  
Prof. Dr. Stefan Mundlos  
ALLERGIEDIAGNOSTIK  
Prof. Dr. Torsten Zuberbier /  
Prof. Dr. Ulrich Wahn  
AUTOIMMUNDIAGNOSTIK  
Prof. Dr. Gerd-Rüdiger Burmester  
ENDOKRINOLOGIE &  
STOFFWECHSEL  
Prof. Dr. Christian Strasburger  
HÄMATOLOGIE / ONKOLOGIE  
Prof. Dr. Bernd Dörken  
IMMUNOLOGIE  
Prof. Dr. Hans-Dieter Volk

#### GERICHTSSTAND

Amtsgericht Charlottenburg  
HRB 130660

#### BANKVERBINDUNG

Berliner Volksbank  
BLZ 100 900 00  
Konto 5 995 990 000

## Änderung der Bestimmungsmethoden für Cyclosporin A und MPA

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

ab sofort erfolgt die Bestimmung des Cyclosporin A im Blut mit Hilfe eines am Architect der Fa. Abbott mechanisiert durchgeführten Chemilumineszenz-Mikropartikel-Immuno-Assays (CMIA). Dieser Test löst die bisherige Nachweismethode (Cloned-Enzyme-Donor-Immuno-Assay (CEDIA)) der Fa. Microgenics ab. Beide Tests basieren auf dem Cyclosporin A-Nachweis mit Hilfe eines monoklonalen Antikörpers. Die beiden Assays zeigen in laboreigenen stichprobenartigen Vergleichsmessungen eine hinreichend gute Übereinstimmung der Messwerte.

Der neu verwendete ARCHITECT Cyclosporin A-Assay wurde in einer kürzlich publizierten Multisite-Studie mit anderen Nachweismethoden verglichen (Wallemacq et al.<sup>1</sup>). Hierbei konnte übereinstimmend in den 7 Test-Laboren eine minimale Kreuzreaktivität mit Cyclosporin A-Metaboliten (AM1, AM1c, AM4N, AM9, AM19) nachgewiesen werden. Andere immunologische Nachweismethoden zeichneten sich durch höhere Kreuzreaktivität aus. Der ARCHITECT Cyclosporin A-Assay zeigte zudem im Methodenvergleich mit Flüssigchromatographie und Tandem Massen-Spektrometrie (LC-MS/MS) gute Korrelationen.

Ebenso wurde die Bestimmung von Mycophenolat (MPA) von dem bisher eingesetzten Cloned-Enzyme-Donor-Immuno-Assay (CEDIA) der Fa. Microgenics auf den Enzyminhibitionstest der Fa. Roche umgestellt. Der jetzt eingesetzte Test zeigt eine höhere Spezifität für MPA, insbesondere durch eine fehlende Kreuzreaktivität mit MPA-Acylglucuronid. Dadurch korrelieren die mit dem Roche-Test gemessenen Werte deutlich besser mit HPLC-Messverfahren, als der bisher eingesetzte CEDIA.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

PD Dr. med. Kai Kappert  
Tel. 450 669 008

OA Dr. med. Frank H. Perschel  
Tel. 450 669 177

<sup>1</sup> Wallemacq P, Maine GT, Berg K, Rosiere T, Marquet P, Aimo G, Mengozzi G, Young J, Wonigeit K, Kretschmer R, Wermuth B, Schmid RW. Multisite analytical evaluation of the Abbott ARCHITECT cyclosporine assay. Ther Drug Monit. 2010 Apr;32(2):145-51.